

Grenzgängerin zwischen den Kontinenten

Münster - Zum Schreiben kam sie erst, als sie sich bei einem Boxkampf verletzte und ihre Sportkarriere beenden musste. Seitdem beschäftigt sich Aya Cissoko literarisch mit dem Heimatkontinent ihrer Eltern, die aus Mali stammen. Am 1. April stellt sie in der Stadtbücherei ihre Kurzgeschichte „Die Rückkehr“ vor.

Donnerstag, 28.03.2019, 15:00 Uhr



Aya Cissoko spricht in der Stadtbücherei über ihre literarische Arbeit. Foto: Herby Sachs

Aya Cissoko ist eine von zehn Autoren der Anthologie „Imagine Africa 2060. Geschichten zur Zukunft eines Kontinents“ (Peter Hammer Verlag, Wuppertal, 2019). Das Buch, das anlässlich des zehnjährigen Bestehens der Kölner Literaturreihe „stimmen afrikas“ erschien, enthält ebenso hoffnungsvolle wie auch düstere Zukunftsvorstellungen, die mit ihren unterschiedlichen Sichtweisen einen Eindruck von der Vielfalt der afrikanischen Literaturszene vermitteln.

Am Montag (1. April) stellt Aya Cissoko um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei, Alter Steinweg 11, ihre Kurzgeschichte „Die Rückkehr“ vor. Sie spricht mit der Herausgeberin Christa Morgenrath über ihr literarische Arbeit und über die neue Anthologie. Moritz Schertl übersetzt das Gespräch. Schauspielerin Sarah Giese liest Auszüge aus dem Buch.

Boxen nach der Familientragödie

Vater und Schwester der Autorin Aya Cissoko werden 1986 bei einem Brandanschlag getötet. Ein Bruder stirbt einige Monate später an den Folgen der Rauchvergiftung. Aya Cissoko, 1978 als Tochter malischer Eltern in Paris geboren, beginnt kurze Zeit später zu boxen.

Sie gewinnt 2006 die Europa- und die Weltmeisterschaft im Weltergewicht. Bei ihrem letzten Kampf verletzt sie sich und muss ihre Sportkarriere aufgeben. Sie studiert Politikwissenschaft und veröffentlicht ihre Autobiografie „Danbé“, die verfilmt wird. Ihr Roman „Ma“ erschien 2016 auf Französisch und drei Jahre später auf Deutsch.

Die Veranstaltung wird von der Afrika Kooperative gemeinsam mit der Volkshochschule Münster durchgeführt. Sie wird unterstützt vom Eine-Welt-Forum Münster, Checkpoint Afrika, vom Englischen und vom Romanischen Seminar der WWU.

Zum Thema

Der Eintritt kostet acht (ermäßigt fünf) Euro. Karten gibt es im Vorverkauf im Rosta Buchladen, Aegidiistraße 12.

SCHLAGWÖRTER

Aya Cissoko

Peter Hammer Verlag

Lesung

Christa Morgenrath

Westfälische Nachrichten

© Westfälische Nachrichten - Alle Rechte vorbehalten 2019